

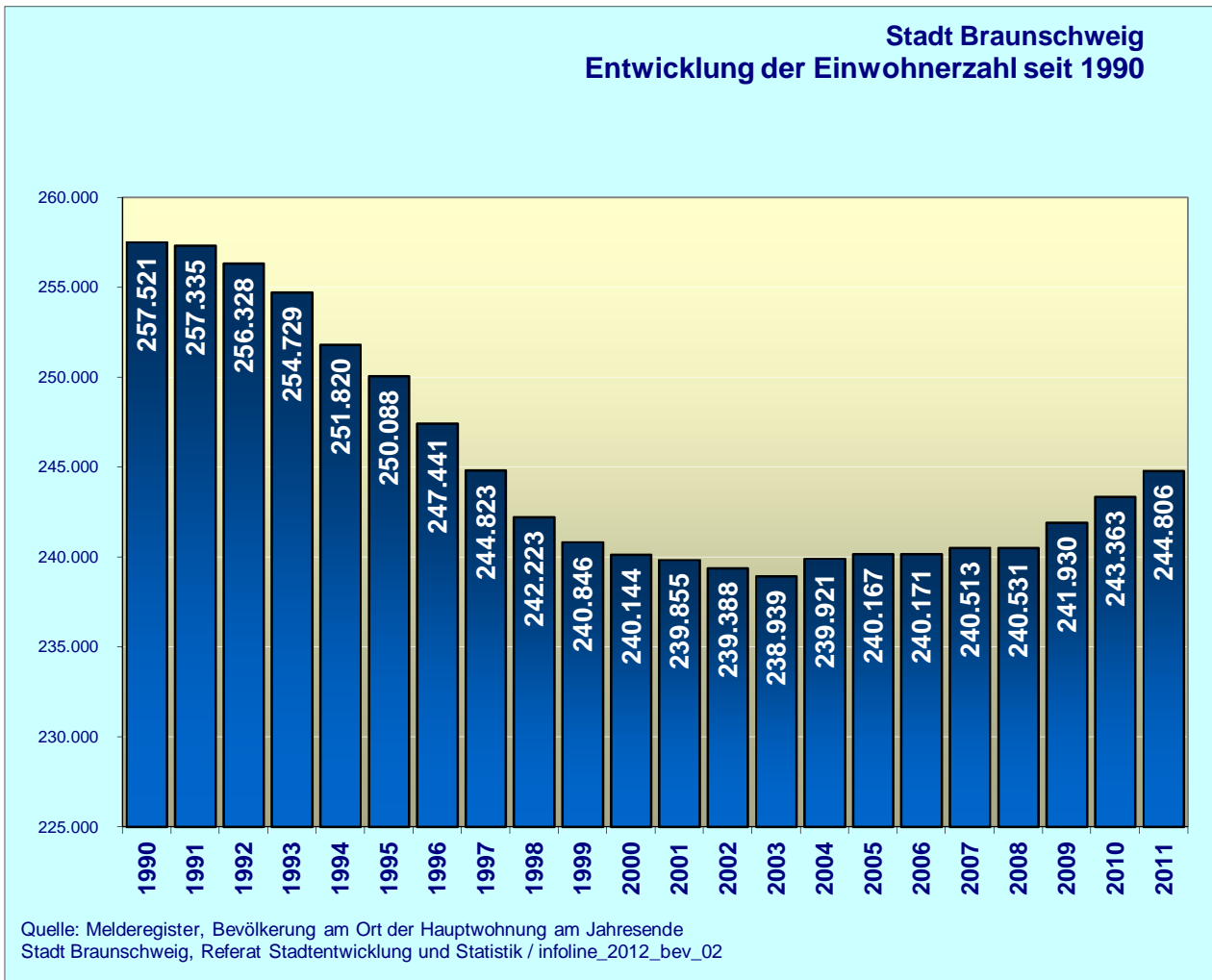
## Bevölkerungsentwicklung der Stadt Braunschweig - Aktuelle Trends im Jahr 2011 -

### Bevölkerungsbilanz der Statist. Bezirke im Jahr 2011

(Rangfolge der jeweils 20 Bezirke mit den höchsten Einwohnergewinnen oder -verlusten)

Ortsteil / Bezirk-Nr.	Personen
Rothenburg 27	+228
Volkmarode 68	+181
Rautheim 70	+151
Prinzenpark 08	+141
Gliesmarode 18	+122
Kanzlerfeld 32	+113
Petritor-Nord 15	+98
Lamme 60	+94
Siegfriedviertel 43	+89
Stadtkern 01	+65
Hagen 02	+65
Altes Hochschul. 06	+62
Am Hagenring 07	+61
Harxbüttel 62	+53
Gartenstadt 25	+46
Nordbahnhof 16	+42
Bürgerpark 10	+41
Weinberg 28	+41
Schwarzer Berg 37	+37
Rühme-Ost 41	+36
...	
Stöckheim 72	-13
Bienrode 46	-14
Mastbruch 51	-14
Südstadt 53	-18
Ölper Holz 31	-19
Ölper 36	-19
Schuntersiedlung 44	-19
Hauptfriedhof 20	-21
Zuckerberg 23	-22
Rüningen 74	-28
Vorwerksiedlung 42	-29
Heidberg 54	-30
Dibbesdorf 67	-31
Waggum 64	-32
Mascherode 71	-32
Querum 48	-33
Broitzem 56	-33
Wenden 61	-44
Hermannshöhe 26	-52
Kralenriede 45	-139*

\*) vorrangig bedingt durch die Bestandsveränderung der in Kralenriede angesiedelten ZAAB (Zentrale Aufnahme- und Ausländerbehörde)



**Stadt Braunschweig**  
**Entwicklung der Einwohnerzahl seit 1990**

Jahr (Stand 31.12.)	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer
1990	257.521	242.085	15.436
1991	257.335	241.729	15.606
1992	256.328	240.608	15.720
1993	254.729	238.589	16.140
1994	251.820	235.227	16.593
1995	250.088	232.953	17.135
1996	247.441	230.272	17.169
1997	244.823	227.871	16.952
1998	242.223	225.012	17.211
1999	240.846	223.248	17.598
2000	240.144	222.375	17.769
2001	239.855	221.622	18.233
2002	239.388	221.223	18.165
2003	238.939	220.446	18.493
2004	239.921	221.211	18.710
2005	240.167	221.191	18.976
2006	240.171	221.379	18.792
2007	240.513	222.004	18.509
2008	240.531	222.723	17.808
2009	241.930	224.044	17.886
2010	243.363	225.196	18.167
2011	244.806	226.206	18.600

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

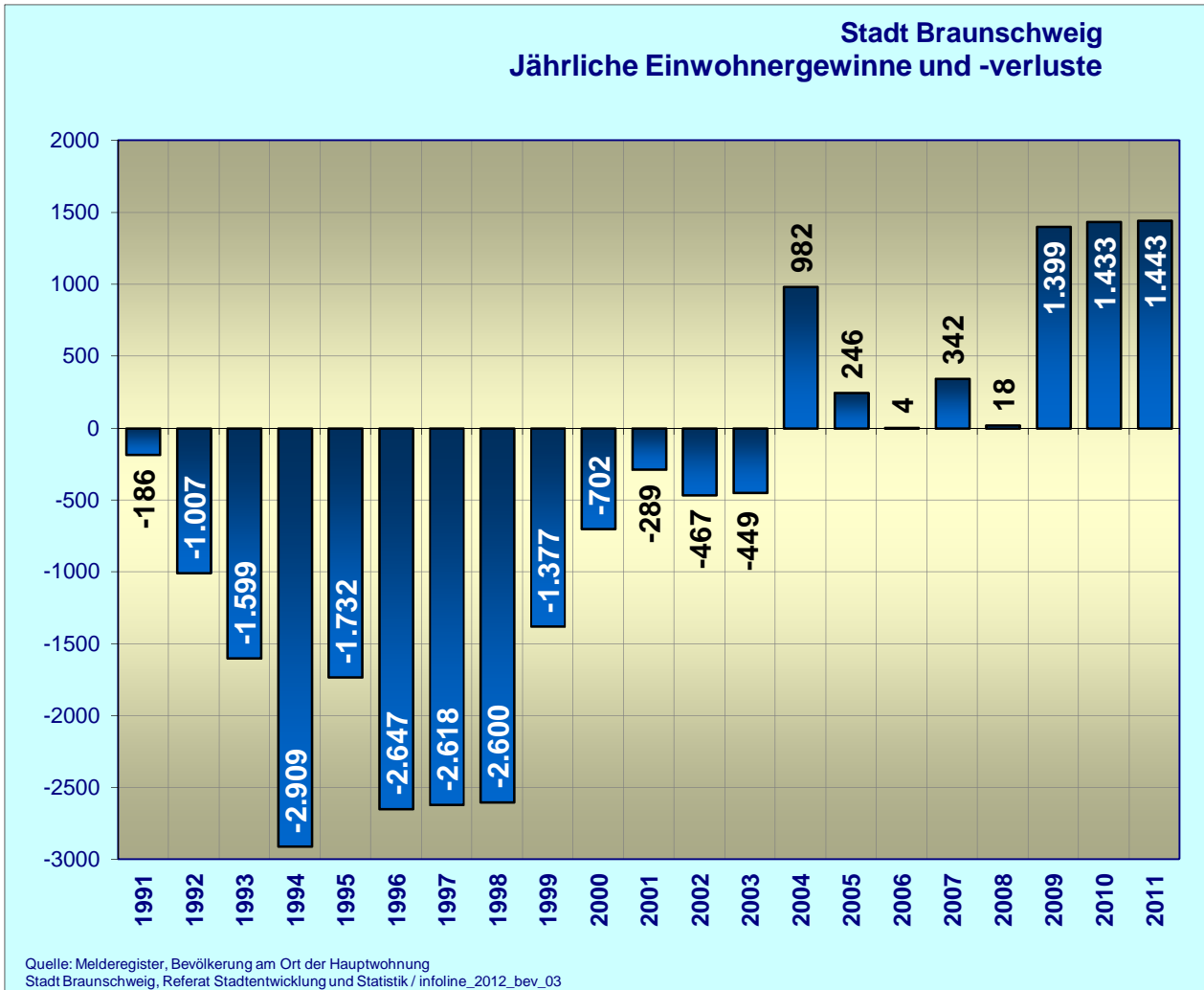
**Positiver Trend setzt sich auch im Jahr 2011 fort ...**

Laut Melderegisterauszug wurde am 31.12.2011 eine Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung von 244.806 Einwohnern ermittelt (Vorjahr: 243.363).

Nach der Wiedervereinigung im Jahr 1990 folgten für Braunschweig zunächst kontinuierliche Einwohnerverluste. Dieser Trend konnte erst mit Umstellung auf eine stärker an der Nachfrage orientierte Wohnbaulandpolitik umgekehrt werden. Ab dem Jahr 2004, mit Beginn der Studentenakquisition (Anmeldung von Studenten als Hauptwohnsitzer und nicht mehr als Nebenwohnsitzer), wurde die Trendwende hin zu steigenden Einwohnerzuwächsen verstärkt. Fünf Jahre danach, ab dem Jahr 2009 waren erstmals vierstellige Bevölkerungsgewinne festzuhalten.

Nachdem sich die Gesamtbevölkerung zwischen 2004 und 2008 nahe um die Zahl von rund 240.000 bewegte, hat sie mit den Einwohnergewinnen der letzten drei Jahre nunmehr fast die 245.000er-Marke wieder erreicht.

Unter den insgesamt 244.806 mit Hauptwohnsitz in Braunschweig gemeldeten Einwohnern stellt die ausländische Bevölkerung mit aktuell 18.600 Einwohnern einen Anteil von 7,6%.



**Stadt Braunschweig**  
**Jährliche Bevölkerungsgewinne und -verluste**

Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	insgesamt	Deutsche	Ausländer
1991	-186	-356	+170
1992	-1.007	-1.121	+114
1993	-1.599	-2.019	+420
1994	-2.909	-3.362	+453
1995	-1.732	-2.274	+542
1996	-2.647	-2.681	+34
1997	-2.618	-2.401	-217
1998	-2.600	-2.859	+259
1999	-1.377	-1.764	+387
2000	-702	-873	+171
2001	-289	-753	+464
2002	-467	-399	-68
2003	-449	-777	+328
2004	+982	+765	+217
2005	+246	-20	+266
2006	+4	+188	-184
2007	+342	+625	-283
2008	+18	+719	-701
2009	+1.399	+1.321	+78
2010	+1.433	+1.152	+281
2011	+1.443	+1.010	+433

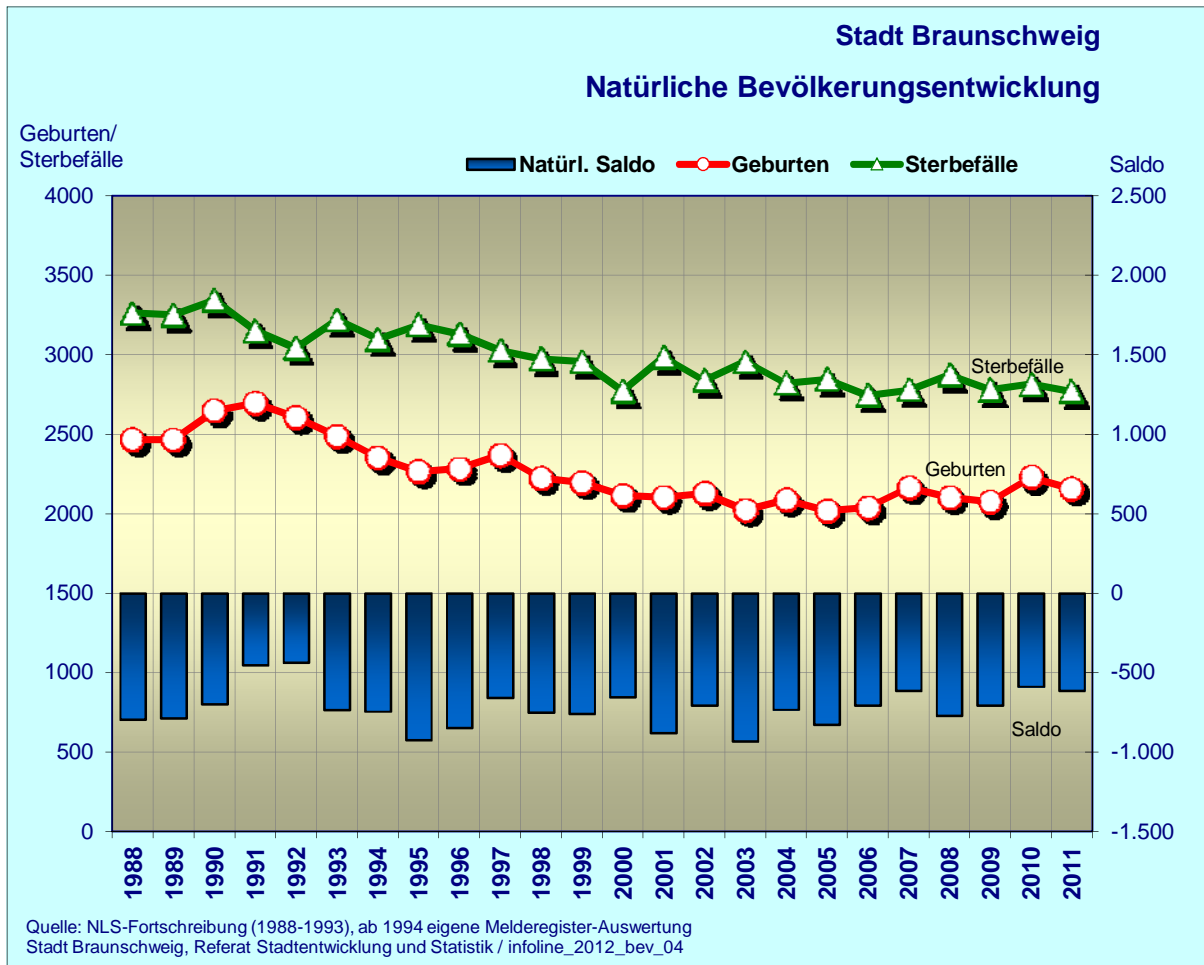
Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Bevölkerungszuwachs von +1.443 Einwohnern im Jahr 2011 übertrifft erneut das Vorjahresergebnis ...**

Bereits in den Jahren 2009 und 2010 konnten mit +1.399 bzw. +1.433 Einwohnern die größten Bevölkerungsgewinne seit 1990 erzielt werden. Die aktuelle Bevölkerungsentwicklung im Jahr 2011 konnte mit einem weiteren Zuwachs von mehr als 1.400 Einwohnern (+1.443 / +0,6 %) diese Ergebnisse erneut übertreffen.

Der Einwohnergewinn beruht wie im Vorjahr zum Großteil auf der Zunahme der deutschen Bevölkerung (+1.010), bei der ausländischen Bevölkerung ist im Jahr 2011 der Zuwachs mit +433 Personen im Vergleich zu 2010 (+281) gestiegen.

Seit 2004 schreibt die Bevölkerungsbilanz der Stadt Braunschweig damit im Jahr 2011 nun bereits im achten Jahr in Folge "schwarze" Zahlen.



Stadt Braunschweig Natürliche Bevölkerungsentwicklung			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Geburten	Sterbefälle	Natürl. Saldo
1988	2.466	3.262	-796
1989	2.465	3.252	-787
1990	2.647	3.345	-698
1991	2.695	3.149	-454
1992	2.606	3.043	-437
1993	2.487	3.221	-734
1994	2.353	3.098	-745
1995	2.266	3.189	-923
1996	2.283	3.131	-848
1997	2.368	3.027	-659
1998	2.223	2.973	-750
1999	2.197	2.956	-759
2000	2.116	2.772	-656
2001	2.105	2.984	-879
2002	2.129	2.837	-708
2003	2.024	2.956	-932
2004	2.088	2.821	-733
2005	2.019	2.846	-827
2006	2.039	2.745	-706
2007	2.165	2.778	-613
2008	2.102	2.872	-770
2009	2.075	2.782	-707
2010	2.227	2.815	-588
2011	2.157	2.770	-613

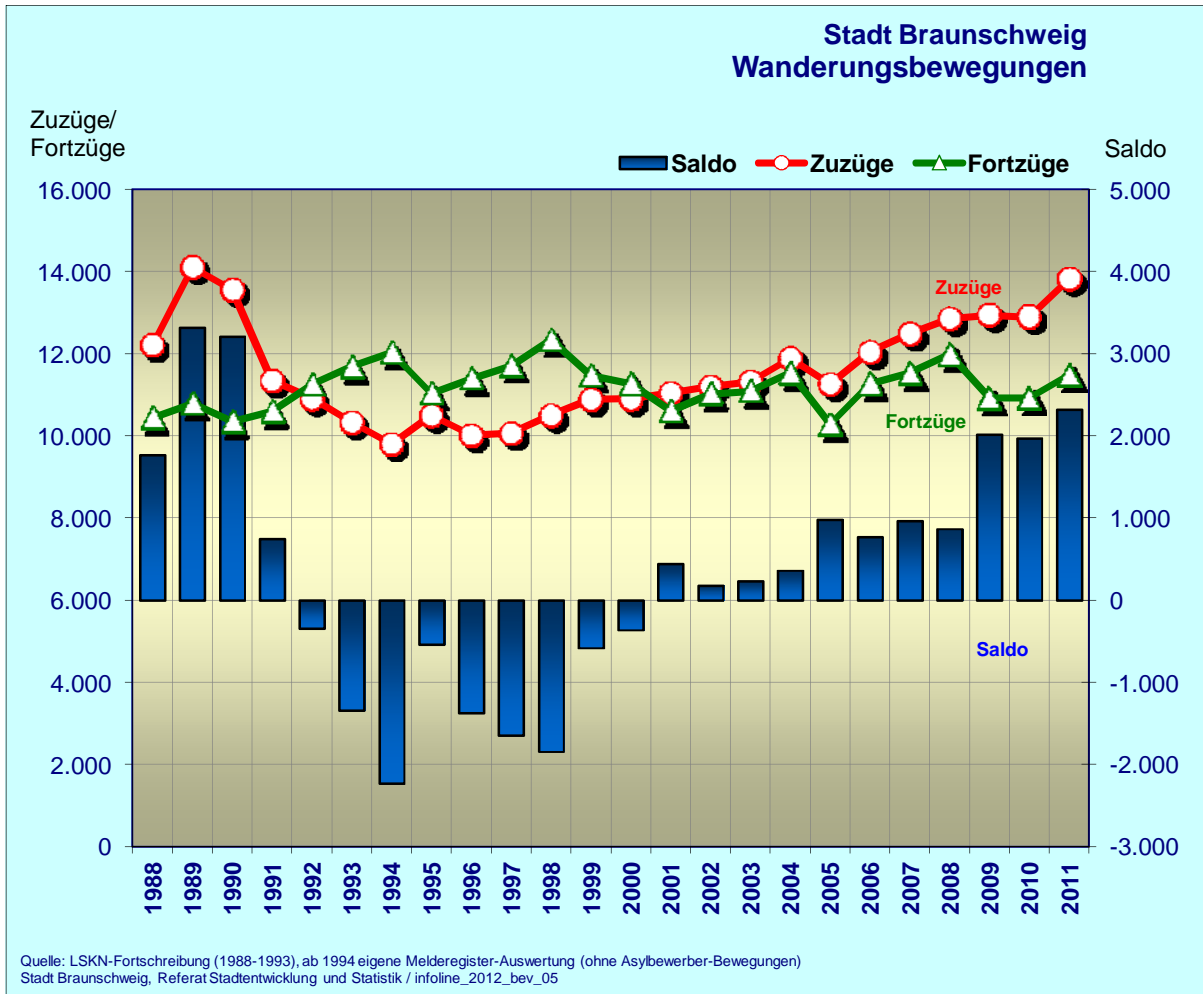
Quelle: NLS-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Meldereg.-Auswertung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Leicht sinkende Geburten- und Sterbefallzahlen ...**

Die Zahl der Geburten ist im Jahr 2011 in Braunschweig wieder leicht gesunken. Mit 2.157 hat sich die Geburtenzahl im Vergleich zum Vorjahr (2.227) um -3 % verringert (-70 Geburten).

Die Zahl der Sterbefälle (2.770) ist im Jahr 2011 ebenfalls leicht zurück gegangen (-45 Gestorbene / -1,6 % im Vergleich zum Vorjahr).

Der natürliche Saldo aus der Gegenüberstellung von Geburten und Sterbefällen weist im Jahr 2011 ein Defizit von -613 Personen auf und hat damit annähernd das Niveau des Vorjahres (-588) wieder erreicht.



Stadt Braunschweig Wanderungsbewegungen			
Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	12.208	10.440	+1.768
1989	14.103	10.787	+3.316
1990	13.551	10.343	+3.208
1991	11.340	10.592	+748
1992	10.902	11.245	-343
1993	10.331	11.677	-1.346
1994	9.803	12.033	-2.230
1995	10.495	11.035	-540
1996	10.015	11.391	-1.376
1997	10.060	11.705	-1.645
1998	10.498	12.343	-1.845
1999	10.888	11.472	-584
2000	10.898	11.263	-365
2001	11.043	10.603	+440
2002	11.198	11.020	+178
2003	11.315	11.083	+232
2004	11.884	11.524	+360
2005	11.257	10.278	+979
2006	12.035	11.267	+768
2007	12.482	11.521	+961
2008	12.848	11.982	+866
2009	12.930	10.916	+2.014
2010	12.890	10.924	+1.966
2011	13.802	11.482	+2.320

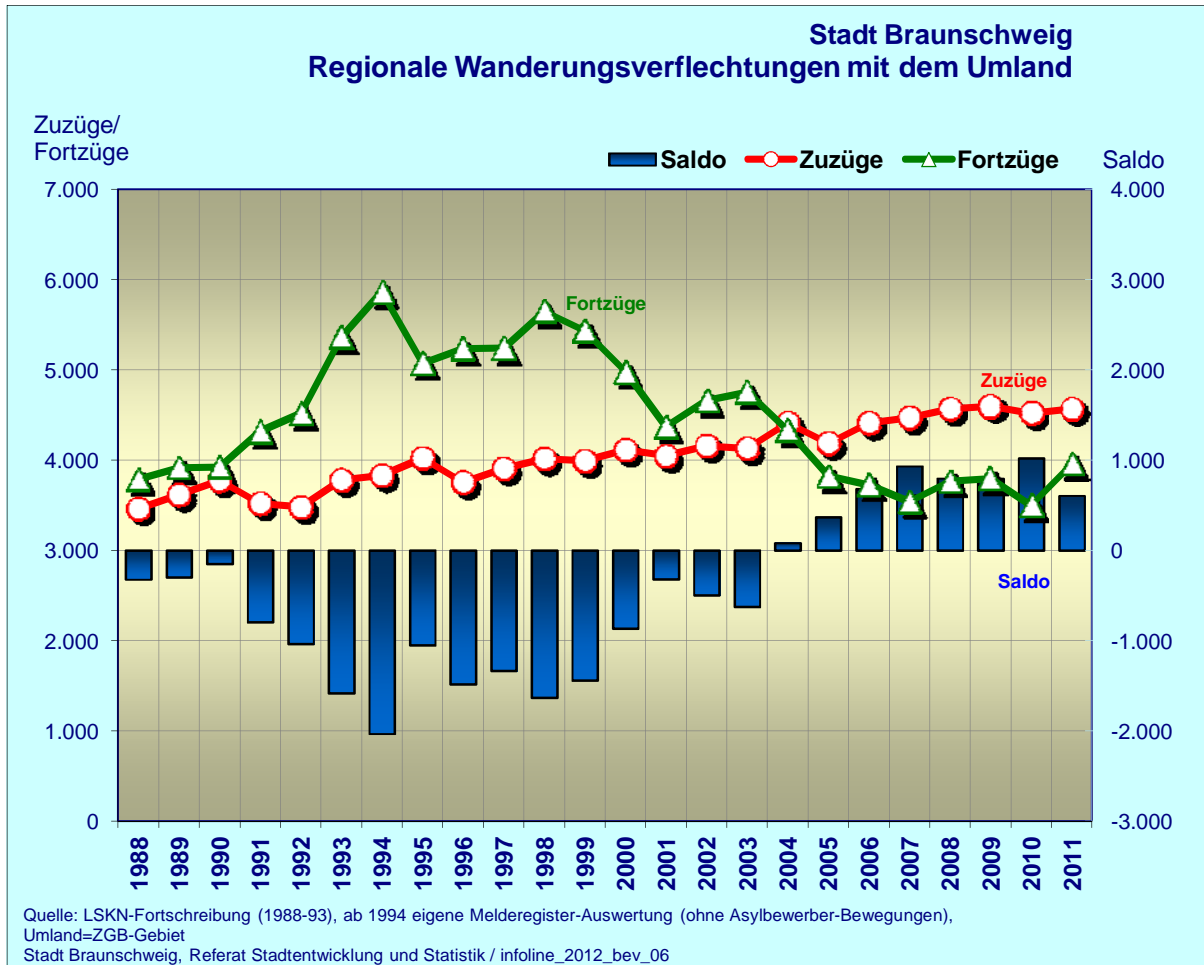
Quelle: LSKN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Meldereg.-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Positive Wanderungsbilanz deutlich ausgebaut im Jahr 2011 ...**

Mit einem Wanderungsgewinn von +2.320 Personen überstieg auch im Jahr 2011 die Zahl der Zuzüge signifikant die Zahl der Wegzüge und verzeichnete damit die beste Wanderungsbilanz seit 1990.

Die Zahl der Zuzüge nach Braunschweig stieg dabei deutlich an auf 13.802 (+912 / +7 % zum Vorjahr). Die Zahl der Wegzüge nahm allerdings ebenfalls zu (+ 558 / + 5 %).

Übergeordnete, bundesweit wirksame Einflüsse wie der doppelte Abiturjahrgang (G8 / G9) und die Aufhebung der Wehrpflicht führten auch in der Universitätsstadt Braunschweig im Jahr 2011 zu einer deutlichen Belebung des Wanderungsgeschehens. Dies drückte sich im Zusammenhang mit der weiter forcierten Studentenaquisition (Anmeldung als Hauptwohnsitzer) insbesondere in deutlich gestiegenen Zuzugszahlen aus.



Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	3.464	3.786	-322
1989	3.617	3.917	-300
1990	3.775	3.925	-150
1991	3.521	4.316	-795
1992	3.479	4.517	-1.038
1993	3.779	5.361	-1.582
1994	3.830	5.862	-2.032
1995	4.025	5.074	-1.049
1996	3.754	5.234	-1.480
1997	3.907	5.238	-1.331
1998	4.015	5.648	-1.633
1999	3.991	5.433	-1.442
2000	4.112	4.976	-864
2001	4.047	4.367	-320
2002	4.159	4.658	-499
2003	4.129	4.755	-626
2004	4.410	4.328	+82
2005	4.188	3.822	+366
2006	4.410	3.727	+683
2007	4.470	3.537	+933
2008	4.567	3.769	+798
2009	4.593	3.797	+796
2010	4.519	3.497	+1.022
2011	4.567	3.961	+606

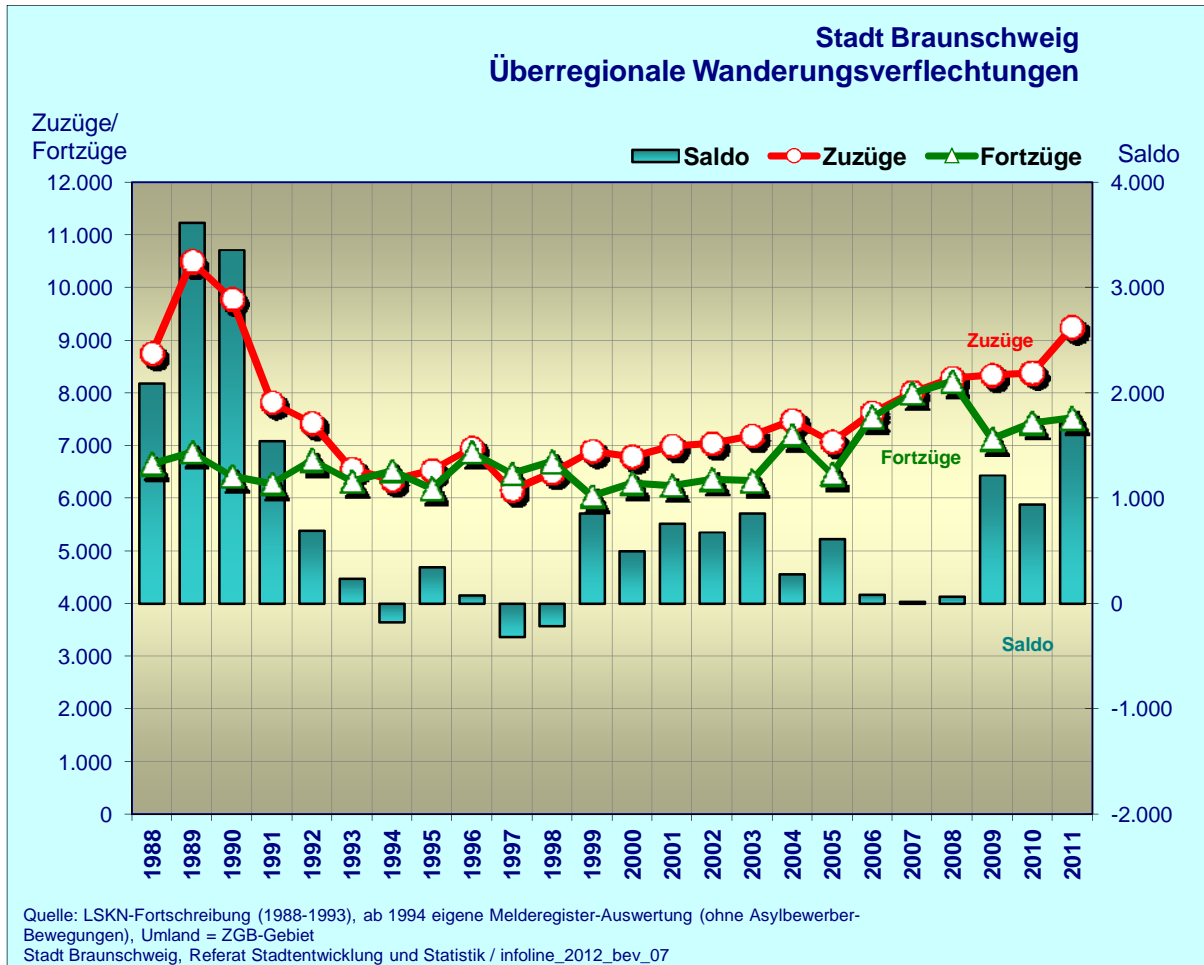
Quelle: LSKN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Meldereg.-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

**Wanderungsbilanz mit dem Umland weiter positiv, aber schwächer als im Vorjahr ...**

Mit 4.567 Zuzügen aus der Region blieb das Ergebnis des Jahres 2011 im Bereich der guten Resultate der Vorjahre 2008-2010.

Die Zahl der Wegzüge ins Umland ist im Jahr 2011 jedoch wieder deutlich angestiegen (+464 / +13 %). Die Wanderungsbilanz mit dem Umland (+606 Personen) blieb damit zwar positiv, fiel aber klar hinter das Rekordergebnis des Vorjahres (+1.022) zurück.

Der seit 2004 zu beobachtende Trend positiver Wanderungsbilanzen der Stadt Braunschweig mit dem Umland setzt sich dennoch auch im Jahr 2011 weiter fort (Wanderungsgewinn von insgesamt +5.286 Personen 2004-2011).



Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung		
	Zuzüge	Fortzüge	Saldo
1988	8.744	6.654	+2.090
1989	10.486	6.870	+3.616
1990	9.776	6.418	+3.358
1991	7.819	6.276	+1.543
1992	7.423	6.728	+695
1993	6.552	6.316	+236
1994	6.342	6.517	-175
1995	6.527	6.182	+345
1996	6.952	6.871	+81
1997	6.149	6.464	-315
1998	6.483	6.695	-212
1999	6.897	6.039	+858
2000	6.786	6.287	+499
2001	6.996	6.236	+760
2002	7.039	6.362	+677
2003	7.186	6.328	+858
2004	7.474	7.196	+278
2005	7.069	6.456	+613
2006	7.625	7.540	+85
2007	8.012	7.993	+19
2008	8.281	8.213	+68
2009	8.337	7.119	+1.218
2010	8.371	7.427	+944
2011	9.235	7.521	+1.714

Quelle: LSKN-Fortschreibung (bis 1993), ab 1994 eigene Meldereg.-Auswertung (ohne Asylbewerber-Bewegungen)  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

#### Starke überregionale Wanderungsgewinne im Jahr 2011 ...

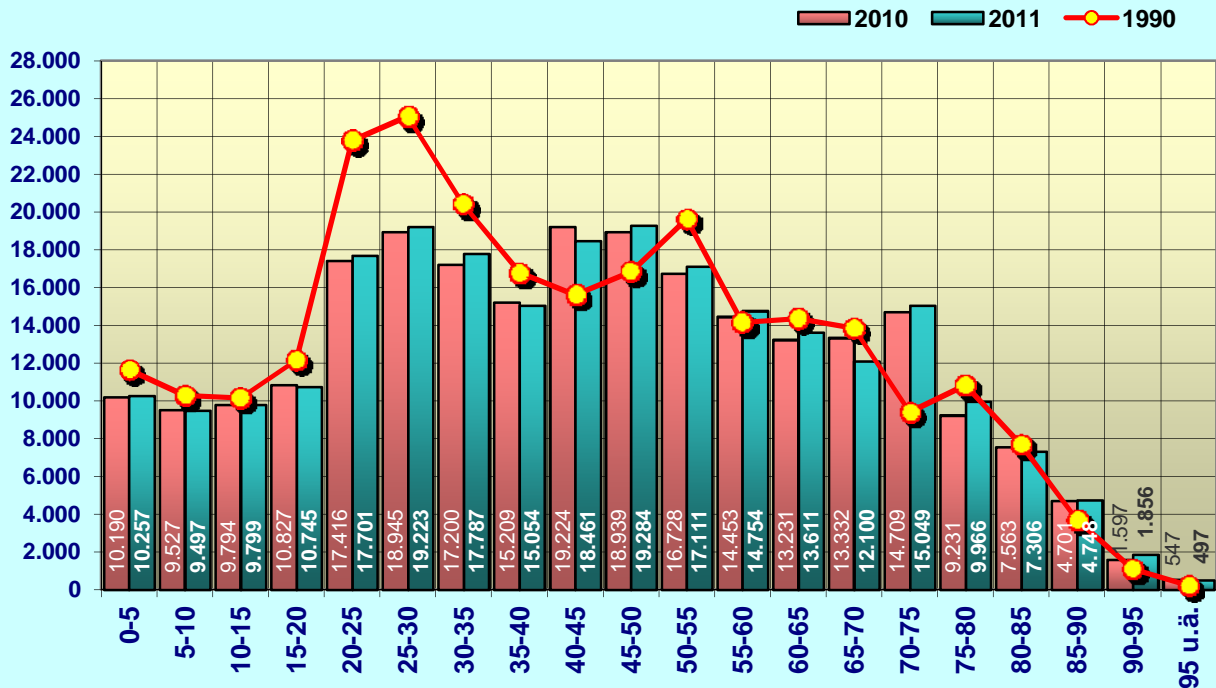
Mit insgesamt 9.235 Zuzügen von außerhalb der Region in die Stadt Braunschweig wurde im Jahr 2011 das gute Vorjahresergebnis (8.371 Zuzüge) deutlich übertroffen (+864 / +10 %).

Mit 7.521 wurden jedoch auch im Jahr 2011 wieder etwas mehr überregionale Fortzüge registriert als im Vorjahr 2010 (+94 / +1 %).

Aufgrund des starken Anstiegs der Zuzüge ist die überregionale Wanderungsbilanz von +1.714 Personen im Jahr 2011 das beste Ergebnis seit dem Jahr 1990.

Veränderung der Altersstruktur

Stadt Braunschweig  
Veränderung der Altersstruktur 1990 bis 2011



Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / infoline\_2012\_bev\_08

Stadt Braunschweig Ø 2011: 43,16 J.  
Veränderung der Altersstruktur 1990 bis 2011

Altersgruppe	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			
	1990	2011	Diff. abs.	in vH
0-5	11.633	10.257	-1.376	-11,8
5-10	10.274	9.497	-777	-7,6
10-15	10.133	9.799	-334	-3,3
15-20	12.143	10.745	-1.398	-11,5
20-25	23.778	17.701	-6.077	-25,6
25-30	25.054	19.223	-5.831	-23,3
30-35	20.391	17.787	-2.604	-12,8
35-40	16.777	15.054	-1.723	-10,3
40-45	15.618	18.461	+2.843	+18,2
45-50	16.838	19.284	+2.446	+14,5
50-55	19.631	17.111	-2.520	-12,8
55-60	14.157	14.754	+597	+4,2
60-65	14.361	13.611	-750	-5,2
65-70	13.849	12.100	-1.749	-12,6
70-75	9.396	15.049	+5.653	+60,2
75-80	10.809	9.966	-843	-7,8
80-85	7.677	7.306	-371	-4,8
85-90	3.691	4.748	+1.057	+28,6
90-95	1.106	1.856	+750	+67,8
95 u.ä.	203	497	+294	+144,8
<b>Summe:</b>	<b>257.519</b>	<b>244.806</b>	<b>-12.713</b>	<b>-4,9</b>

Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

Durchschnittsalter steigt wieder an ...

Ein Langzeit-Vergleich der Altersstruktur der Jahre 1990 und 2011 zeigt weiterhin das unveränderte Bild eines kräftigen Rückgangs der 20- bis 35-Jährigen (-14.512 / - 21 %) als wichtigstes Teilergebnis.

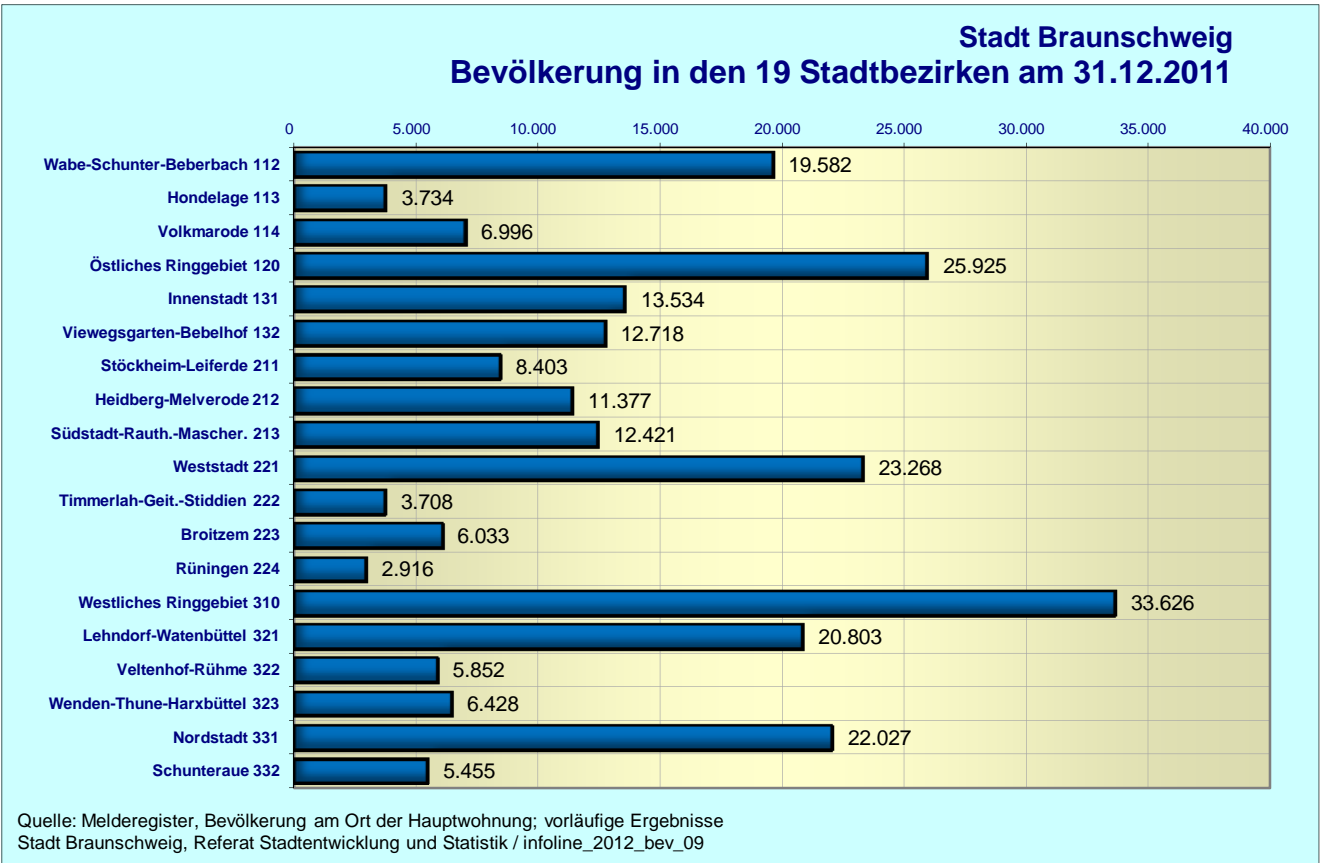
Die geburtenstärksten Jahrgänge aus der Mitte der 60er Jahre haben inzwischen die Altersgruppe der unter 40-Jährigen verlassen und bilden - trotz umfangreicher Wanderungsverluste in den 90er Jahren - heute eine deutlich stärker vertretene Gruppe von 40- bis 50-Jährigen (+16 %).

Die Zahl der Kinder und Jugendlichen unter 15 Jahre ist seit 1990 um ca. 2.500 zurückgegangen (-8 %), ebenso hat sich die Zahl der 15- bis 65-Jährigen in den letzten 20 Jahren deutlich reduziert (-15.017 / -8,4 %). Bei den älteren Bevölkerungsgruppen ab 65 Jahre ist dagegen ein Zuwachs zu verzeichnen (+4.791 / +10,3 %).

Im Jahr 2011 setzte sich der Alterungsprozess der Bevölkerung im Gegensatz zum Vorjahr wieder fort. Das Durchschnittsalter der Hauptwohnsitzbevölkerung stieg im Jahr 2011 erneut an auf 43,16 Jahre (2010: 43,13 Jahre). Zum Vergleich: 41,02 J. (1990) / 35,68 J. (1950) und 26,54 J. (1900).



**Bevölkerungsentwicklung in den 19 Stadtbezirken** 9



### Stadt Braunschweig Bevölkerungsgewinne und -verluste in den 19 Stadtbezirken

Stadtbezirk	Bevölkerung a.O.d.Hw.		Bilanz 2011
	Einwohner 31.12.2011	Veränderung 2011 abs.      vH	
112 Wabe-Schunter-Beberbach	19.582	+58      +0,3	+58
113 Hondelage	3.734	-10      -0,3	-10
114 Volkmarode	6.996	+138      +2,0	+138
120 Östliches Ringgebiet	25.925	+208      +0,8	+208
131 Innenstadt	13.534	+184      +1,4	+184
132 Vieweggarten-Bebelhof	12.718	+81      +0,6	+81
211 Stöckheim-Leiferde	8.403	-13      -0,2	-13
212 Heidberg-Melverode	11.377	-9      -0,1	-9
213 Südstadt-Rauth.-Mascherode	12.421	+100      +0,8	+100
221 Weststadt	23.268	+217      +0,9	+217
222 Timmerlah-Geitelde-Stiddien	3.708	+34      +0,9	+34
223 Broitzem	6.033	-40      -0,7	-40
224 Rüningen	2.916	-28      -1,0	-28
310 Westliches Ringgebiet	33.626	+183      +0,5	+183
321 Lehdorf-Watenbüttel	20.803	+211      +1,0	+211
322 Veltenhof-Rühme	5.852	+24      +0,4	+24
323 Wenden-Thune-Harxbüttel	6.428	+26      +0,4	+26
331 Nordstadt	22.027	+237      +1,1	+237
332 Schunteraue	5.455	-158      -2,9	-158
Stadt Braunschweig insg.:	244.806	+1.443      +0,6	

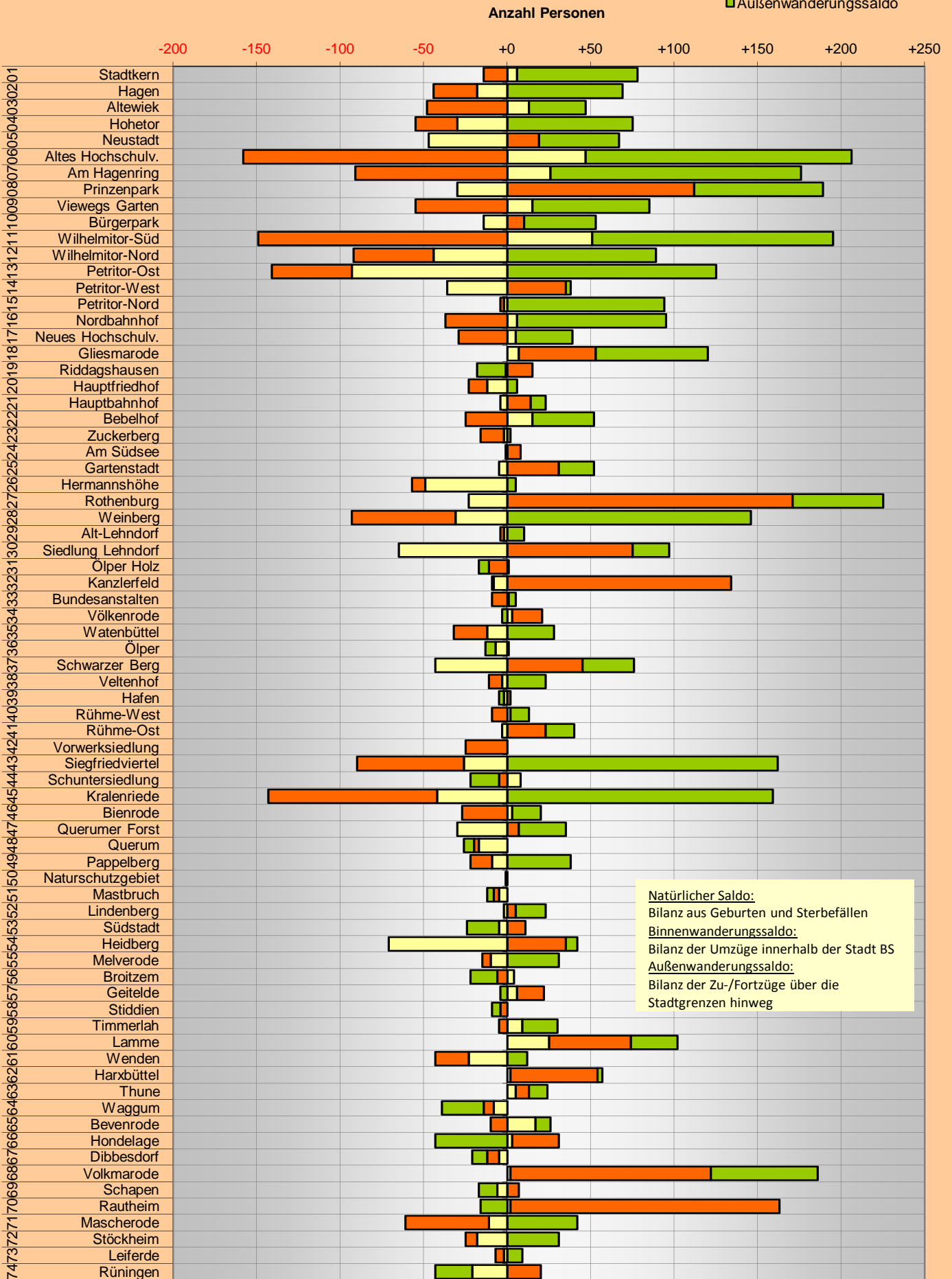
Quelle: Melderegister, Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung; vorläufige Ergebnisse  
Stadt Braunschweig, Referat Stadtentwicklung und Statistik / 0120.10-Phi

## Stadt Braunschweig / Statistische Bezirke Bevölkerungsbilanz im Jahr 2011

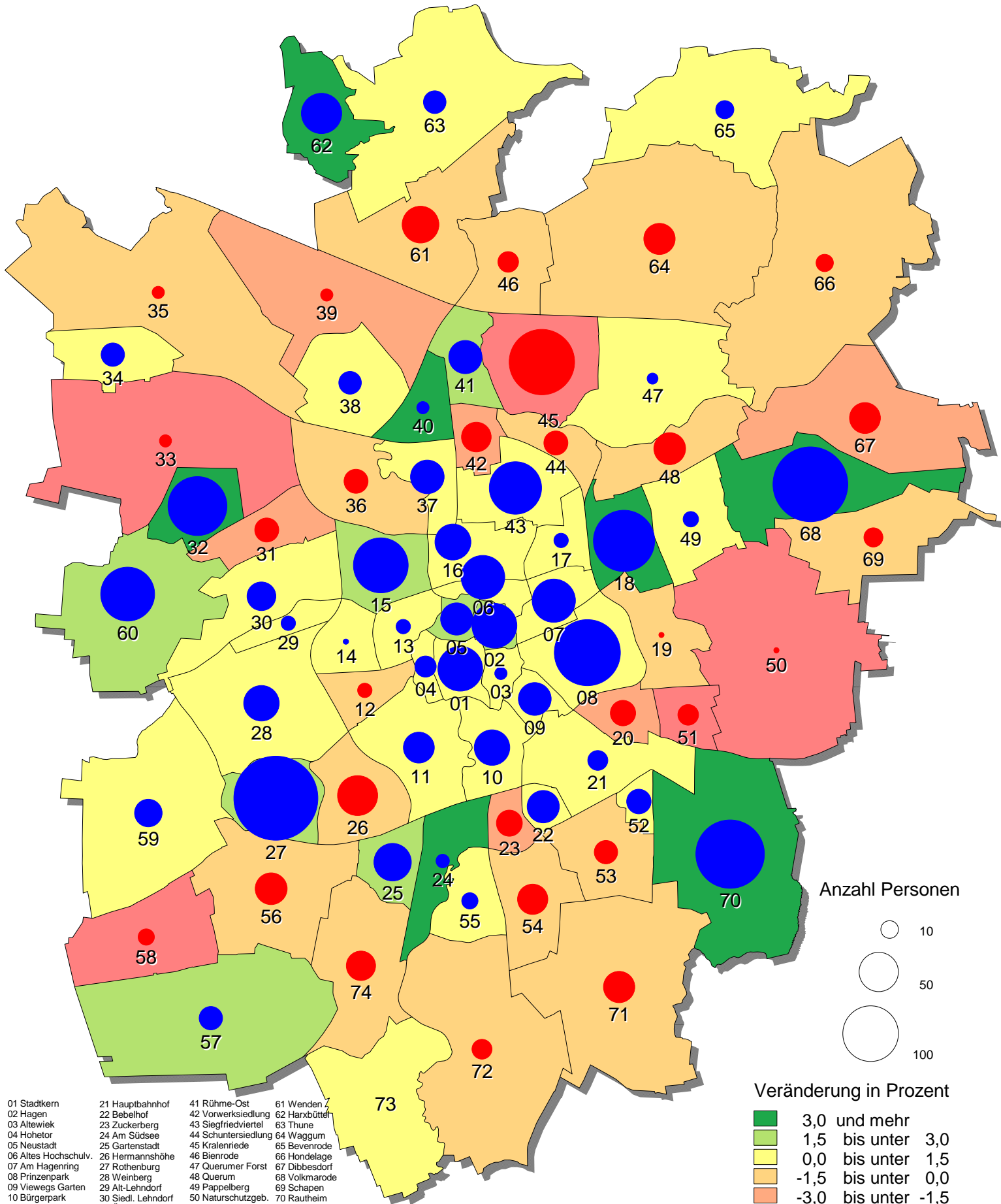
Statistischer Bezirk	Bevölkerung 31.12.2011	Veränderung im Jahr 2011		
		absolut	vH	
	1	2	3	
01 Stadtkern	4.673	65	1,4	
02 Hagen	2.972	65	2,2	
03 Altewiek	1.840	5	0,3	
04 Hohetor	1.754	15	0,9	
05 Neustadt	2.295	34	1,5	
06 Altes Hochschulv.	4.429	62	1,4	
07 Am Hagenring	12.293	61	0,5	
08 Prinzenpark	13.584	141	1,0	
09 Viewegs Garten	3.207	35	1,1	
10 Bürgerpark	3.653	41	1,1	
11 Wilhelmitor-Süd	7.839	31	0,4	
12 Wilhelmitor-Nord	5.591	-7	-0,1	
13 Petritor-Ost	9.364	7	0,1	
14 Petritor-West	3.461	1	0,0	
15 Petritor-Nord	5.386	98	1,9	
16 Nordbahnhof	3.734	42	1,1	
17 Neues Hochschulv.	1.560	7	0,5	
18 Glesmarode	3.954	122	3,2	
19 Riddagshausen	628	-1	-0,2	
20 Hauptfriedhof	912	-21	-2,3	
21 Hauptbahnhof	1.048	13	1,3	
22 Bebelhof	2.951	34	1,2	
23 Zuckerberg	967	-22	-2,2	
24 Am Südsee	53	6	12,8	
25 Gartenstadt	1.831	46	2,6	
26 Hermannshöhe	4.827	-52	-1,1	
27 Rothenburg	9.811	228	2,4	
28 Weinberg	8.713	41	0,5	
29 Alt-Lehndorf	1.230	7	0,6	
30 Siedlung Lehndorf	4.888	27	0,6	
31 Ölper Holz	978	-19	-1,9	
32 Kanzlerfeld	3.882	113	3,0	
33 Bundesanstalten	129	-5	-3,7	
34 Völkeroode	1.694	18	1,1	
35 Watenbüttel	2.502	-5	-0,2	
36 Ölper	1.369	-19	-1,4	
37 Schwarzer Berg	4.760	37	0,8	
38 Veltenhof	2.714	17	0,6	
39 Hafen	163	-5	-3,0	
40 Rühme-West	159	5	3,2	
41 Rühme-Ost	1.509	36	2,4	
42 Vorwerksiedlung	1.307	-29	-2,2	
43 Siegfriedviertel	7.544	89	1,2	
44 Schuntersiedlung	1.826	-19	-1,0	
45 Kralenriede	3.629	-139	-3,7	
46 Bienrode	1.698	-14	-0,8	
47 Querumer Forst	2.163	4	0,2	
48 Querum	4.054	-33	-0,8	
49 Pappelberg	2.595	8	0,3	
50 Naturschutzgebiet	26	-1	-3,7	
51 Mastbruch	380	-14	-3,6	
52 Lindenberg	1.548	20	1,3	
53 Südstadt	2.896	-18	-0,6	
54 Heidberg	7.628	-30	-0,4	
55 Melverode	3.674	9	0,2	
56 Broitzem	6.104	-33	-0,5	
57 Geitelde	1.159	18	1,6	
58 Stiddien	217	-9	-4,0	
59 Timmerlah	2.332	25	1,1	
60 Lamme	4.131	94	2,3	
61 Wenden	4.118	-44	-1,1	
62 Harxbüttel	703	53	8,2	
63 Thune	1.607	17	1,1	
64 Waggum	2.960	-32	-1,1	
65 Bevenrode	1.552	11	0,7	
66 Hondelage	3.734	-10	-0,3	
67 Dibbesdorf	1.508	-31	-2,0	
68 Volkmarode	3.882	181	4,9	
69 Schapen	1.606	-12	-0,7	
70 Rautheim	3.835	151	4,1	
71 Mascherode	3.764	-32	-0,8	
72 Stöckheim	6.436	-13	-0,2	
73 Leiferde	1.967	0	0,0	
74 Rünigen	2.916	-28	-1,0	
Stadt Braunschweig insgesamt:	244.806	1.443	0,6	
		Abnahme	Stagnation	Zunahme
		unter -1,5 %	-1,5 % bis +1,5 %	mehr als +1,5 %

**Stadt Braunschweig**  
**Bevölkerungsbilanz der 74 Statistischen Bezirke im Jahr 2011 (1.1.-31.12.11)**

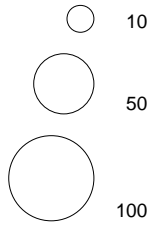
□ Natürlicher Saldo  
 ■ Binnenwanderungssaldo  
 ■ Außenwanderungssaldo



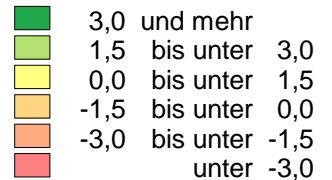
747372717069686766656463626160595857565554535251504948474645444342414039383736353433333231302928272625242322212019181716151413121110090807060504030201



Anzahl Personen



Veränderung in Prozent



■ + Einwohnerzuwachs  
■ - Einwohnerrückgang

- |                      |                    |                     |               |
|----------------------|--------------------|---------------------|---------------|
| 01 Stadtkern         | 21 Hauptbahnhof    | 41 Rühme-Ost        | 61 Wenden 7   |
| 02 Hagen             | 22 Bebelhof        | 42 Vorwerksiedlung  | 62 Harxbütter |
| 03 Altwiek           | 23 Zuckerberg      | 43 Siegfriedviertel | 63 Thune      |
| 04 Hohetor           | 24 Am Südsee       | 44 Schuntersiedlung | 64 Waggun     |
| 05 Neustadt          | 25 Gartenstadt     | 45 Kralenriede      | 65 Bevenrode  |
| 06 Altes Hochschulv. | 26 Hermannshöhe    | 46 Bienrode         | 66 Hondelage  |
| 07 Am Hagenring      | 27 Rothenburg      | 47 Querumer Forst   | 67 Dibbesdorf |
| 08 Prinzenpark       | 28 Weinberg        | 48 Querum           | 68 Volkmarode |
| 09 Viewegs Garten    | 29 Alt-Lehndorf    | 49 Pappelberg       | 69 Schapen    |
| 10 Bürgerpark        | 30 Siedl. Lehndorf | 50 Naturschutzgeb.  | 70 Rautheim   |
| 11 Wilhelmitor-Süd   | 31 Ölper Holz      | 51 Mastbruch        | 71 Mascherode |
| 12 Wilhelmitor-Nord  | 32 Kanzlerfeld     | 52 Lindenberg       | 72 Stöckheim  |
| 13 Petritor-Ost      | 33 Bundesanstalten | 53 Südstadt         | 73 Leiferde   |
| 14 Petritor-West     | 34 Vökenrode       | 54 Heidberg         | 74 Rünigen    |
| 15 Petritor-Nord     | 35 Watenbüttel     | 55 Melverode        |               |
| 16 Nordbahnhof       | 36 Ölper           | 56 Broitzem         |               |
| 17 Neues Hochschulv. | 37 Schwarzer Berg  | 57 Geitelde         |               |
| 18 Gliesmarode       | 38 Veltenhof       | 58 Stiddien         |               |
| 19 Riddagshausen     | 39 Hafn            | 59 Timmerlah        |               |
| 20 Hauptfriedhof     | 40 Rühme-West      | 60 Lamme            |               |

Quelle: Melderegister / Bev. a. d. Hw.; eigene Berechnungen  
Gesamtbilanz Braunschweig: +1.443 Einwohner / +0,59 %  
Stadt Braunschweig, Ref. Stadtentwicklung und Statistik  
AGR. Statistik und Stadtforschung  
(vorläufige Ergebnisse)